Hase Trigo Up



Bequemes Liegedreirad: Komfortabler Sitz und hoher Lenker

Wer sagt eigentlich, dass man irgendwann nur noch Beige tragen und die Füße schön ruhig halten muss? Die Welt ist bunt, und wir sind es auch! Und so lange es geht, fahren wir.

Wer diese Einstellung hat, kommt irgendwann auf's TRIGO UP. Hier wird der bequeme und sichere

Liegedreirad-Sitz mit einem Obenlenker kombiniert, wie man ihn vom Fahrrad gewohnt ist.

Übrigens: weil ein tieferer Sitz eben kein hoher Sattel ist, hat man mit dem TRIGO UP an den schönsten Orten automatisch einen gemütlichen Sitzplatz für ein Päuschen bei der Radtour. Herrlich!

Flexibel: Stufenlose Verstellbarkeit

Da die Module des Bikes in Führungsschienen laufen und stufenlos verstellbar sind, kann das TRIGO UP ruckzuck an Fahrer zwischen 1 Meter 40 und 2 Meter angepasst werden. Für die Längenverstellung reicht das Lösen eines Klemmhebels, um den Sitz an die passende Stelle zu schieben.

Man braucht kein Fahrrad-Werkzeug, und die Kette muss nicht gekürzt werden! Ebenso einfach lassen sich Höhe und Neigung des Sitzes sowie Höhe, Winkel und Abstand des Lenkers am Liegerad verstellen.

Praktisch: Taschen und Co. mit viel und sehr viel Platz

»Meine Güte, was sucht sie denn jetzt schon wieder? Sonnenhut, Strickjacke, Sitzkissen? Geht ja auch eine Menge Zeugs rein in diese patente Tasche!«

Ja, die Roller Bag ist so groß, dass man nach der Tour noch schön im Hofladen einkaufen kann. Wer's kleiner mag, kriegt einen Korb. Und zwar den »Baskit« von Racktime, der perfekt zum Liegedreirad passt.

Patent: E-Motor zum Nachrüsten

Sportliche Radfahrer und Sparfüchse können das TRIGO UP erst in der unmotorisierten Version kaufen – und später den Shimano Steps Mittelmotor nachrüsten! Das ist das Besondere an diesem Liegerad: Mit wenigen Handgriffen ist der leise und effiziente Motor angebracht und bei Bedarf auch wieder abgebaut.

Bildergalerie

-





- Delta
- Dreirad
- dreispurig
- Hase Bikes
- Liegedreirad
- Obenlenker
- Reha-Inklusion
- Trike